01.04.2024 – 07:51 Uhr

CGTN: Peng Liyuan ermutigt deutschen Chor, eine Brücke für die Freundschaft zwischen China und Deutschland zu sein

Beijing (ots/PRNewswire) -

Da China und Europa seit dem Ende der COVID-19-Pandemie den Austausch und Dialog auf allen Ebenen wieder aufgenommen haben, hat eine Gruppe von Schülern und Lehrern des chinesischen Chors des Burg-Gymnasiums, eines deutschen Gymnasiums, im März den kulturellen Austausch mit China wieder aufgenommen.

Peng Liyuan, die Ehefrau des chinesischen Präsidenten Xi Jinping, hat sie am Donnerstag in Peking herzlich empfangen. Nachdem er sich über ihre Studien und Erfahrungen in den vergangenen Jahren informiert hatte, lobte Peng sie dafür, dass sie besser Chinesisch sprechen, und ermutigte sie, ihre Erfahrungen und Gefühle in China nach ihrer Rückkehr mit ihren Familien und Freunden zu teilen und eine neue Generation von Botschaftern für die chinesisch-deutsche Freundschaft zu werden.

Sie ermutigte die Schülerinnen und Schüler, die Musik zu nutzen, um eine neue Welt der chinesischen Sprache zu erschließen und den Charme der chinesischen Kultur durch Lieder zu erleben.

Pengs Interaktionen mit dem Burg-Gymnasium Pengs Geschichte mit dem Chor und der deutschen Schule geht auf das Jahr 2014 zurück, als sie während Xis Staatsbesuch in Deutschland an einer chinesischen Klasse der Schule teilnahm.

Die Schule bietet seit 1994 chinesische Sprachkurse an. Während des Besuchs 2014 fragten die Schüler Peng, wie sie ihre Mandarin-Aussprache verbessern könnten. Sie empfahl ihnen, chinesische Lieder zu singen.

Zwei Jahre später traf Peng mit den Lehrern und Schülern der Schule in Beijing zusammen. 2021, als die Pandemie die Welt verwüstete, schrieb sie einen Brief an die Studenten und Lehrer, in dem sie sie einlud, nach der Pandemie zu Austausch- und Studienzwecken nach China zu kommen, und sie aufforderte, zur Stärkung der Freundschaft zwischen den Völkern Chinas und Deutschlands beizutragen, vor allem unter jungen Menschen.

Seit der Gründung des Chors 2014 ist er bei vielen wichtigen diplomatischen Anlässen zwischen China und Deutschland aufgetreten und hat eine Reihe von Auftritten in chinesischer Sprache absolviert.

Während des Treffens am Donnerstag beglückwünschte Peng den Chor zu den Erfolgen, die er in den letzten zehn Jahren bei der Vermittlung von Freundschaft durch Lieder erzielt hat. Sie brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass er weiterhin als Brücke für den kulturellen Austausch zwischen den beiden Ländern dienen kann.

Starke Bande zwischen China und Deutschland Seit der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen China und Deutschland 1972 hat sich ein vielfältiger kultureller Austausch zwischen den beiden Ländern in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Technologie, Kultur, Medien, Jugend und Frauen entwickelt.

Die beiden Länder unterzeichneten 1979 das Abkommen über den Kulturaustausch. Seitdem wurden zahlreiche Aktivitäten in Form von kulturellen Kontakten, künstlerischen Ausstellungen und kommerziellen Auftritten durchgeführt.

So wurde zum Beispiel 2008 das Chinesische Kulturzentrum in Berlin eröffnet, das ein Fenster für den Austausch und das gegenseitige Verständnis bietet. 2012 vereinbarten China und Deutschland die Einrichtung eines Mechanismus für den Austausch und den Dialog zwischen den Menschen auf hoher Ebene zwischen China und der EU. Während des Chinesischen Kulturjahres 2012-2013 fanden in mehr als 40 Städten in Deutschland kulturelle Aktivitäten statt.

Außerdem wurden die Jahre 2013 und 2014 als Chinesisch-Deutsches Sprachenjahr und das Jahr 2016 als Chinesisch-Deutsches Jahr des Jugendaustauschs bezeichnet. 2016 wurde offiziell ein hochrangiger kultureller Austauschmechanismus zwischen China und Deutschland eingerichtet.

https://news.cgtn.com/news/2024-03-30/Peng-Liyuan-encourages-German-choir-to-be-China-Germany-bridge-1soegeP0P3a/p.html

View original content:https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-peng-liyuan-ermutigt-deutschen-chor-eine-brucke-fur-die-freundschaft-zwischen-china-und-deutschland-zu-sein-302104330.html

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100917606 abgerufen werden.